

	<p>Objekt: Gürtelbeschlag</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 11928</p>
--	--

Beschreibung

Rechteckiger Bronzebeschlag mit Durchbruchverzierung und bronzene Beschlagplatte; ursprünglich befestigt durch sechs Nieten mit großen Köpfe, davon nur fünf erhalten; Erhaltung: stark korrodiert; Fundkontext: Gräberfeld, Fundkontext unbekannt - nach K. Voigtmann ein Streufund (vor dem Jahr 1869 entdeckt - möglicherweise durch v. Wittich im 1868); Objektgeschichte: kleines gelbes Fundetikett auf Objekt "722"; auf eine Pappe montiert: "Fürstenwalde; Kr. Königsberg"; s. auch z.B. Akten PM-A 335/1, 3; H. Jankuhn-Archiv (Schleswig); K. Voigtmann-Kartei.; Anmerkung: Stufen B2 - B2/C1; Literatur: A. Hensche 1869, Der Gräberfund bei Fürtsenwalde, SPÖG X, 153 Taf. III,8; W. Gaerte 1929, Urgeschichte Ostpreußens, Königsberg, 173 Abb. 135a

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Länge: 37 mm; Breite: 21 mm; Gewicht: 10,55 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	80-180 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Poddubnoe (Kaliningrad)

Schlagworte

- Bronze